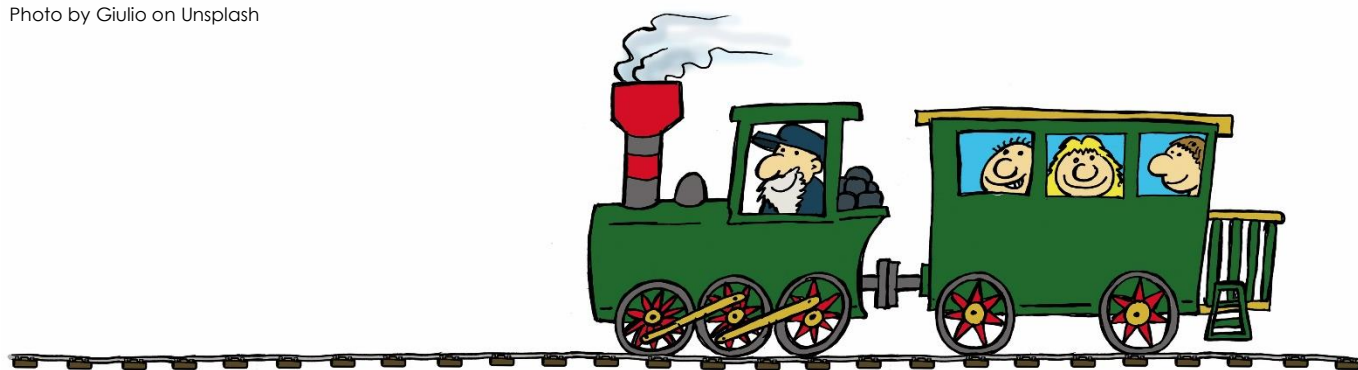




Photo by Giulio on Unsplash



# Inhaltsverzeichnis

- S. 3
  - Vorweg
  - Unsere Büroöffnungszeiten
- S. 4
  - Unser Super-Sommer-Fotowettbewerb
- S. 5
  - Seltene Instrumente vorgestellt
- S. 8
  - **Freisinger Seiten**
  - Unsere Aktionen im November
- S. 9
  - Veranstaltungen im November
- S. 11
  - Veranstaltungen - Vorankündigung
- S. 12
  - **Olchinger Seiten**
  - Kontrabass und E-Bass Unterricht ab November
  - Termine in Olching
- S. 13
  - Ensembles vorgestellt
- S. 16
  - **Seiten für München-Südost**
  - MSO – allgemein
  - Regio-Zweigstelle München-Waldperlach & Putzbrunn
  - Rückblick „1. Waldperlacher Herbstfest“ 2023
- S. 17
  - Veranstaltungen und Konzerte zum 3klang-Jubiläum
- S. 20
  - Vorankündigung 3klang-Aktionswoche
  - Höhenkirchen Siegersbrunn
- S. 21
  - Gut zu wissen
  - Unser herbstlicher Ausflugstipp
- S. 22
  - Mein Lieblingsrezept im Winter
  - Impressum

## Vorweg

### Liebe Leserinnen und Leser,

Im November werden die Tage kürzer und das kalte neblige Wetter lädt dazu ein es sich auf der Couch mit einer warmen Tasse Schokolade gemütlich zu machen. Nehmen Sie doch hierbei diesen Musikexpress zur Hand, der durch seine Neuigkeiten in unserem bunten Musikschulleben ein wenig Farbe in diese grauen Novembertage bringt.



Erfreuen Sie sich an den farbigen Preisträgerfotos unseres Fotowettbewerbes, lesen Sie etwas über besondere Instrumente oder lernen Sie unsere Lehrkräfte besser kennen. Und wenn es Sie doch einmal von der Couch zieht, bereiten Sie unser Lieblingsrezept in der Küche zu oder folgen draußen unserem Ausflugstipp.

Besuchen sie doch auch gerne eines unserer vielen Konzerte, die zu unserem 25-jährigen Jubiläum in unseren verschiedenen Standorten stattfinden. Öffnen Sie den vielfältigen Veranstaltungskalender unserer Website und Sie werden sehen, dass wirklich für jeden Geschmack etwas zu finden sein wird. Kinderkonzerte, klassische Musik und Unterhaltungsmusik, Konzerte von Lehrer\*innen oder von Schüler\*innen, und sicher an einem Ort in Ihrer Nähe. Lassen sie sich nach Südamerika entführen, hören Sie Charly Chaplin, erfahren Sie die verschiedensten Klänge dreier Klaviere oder helfen Sie das verlorene Glöckchen wieder zu finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre

Anna Gottmann

Regional- Schulleitung für Höhenkirchen – Siegersbrunn

## Unsere Büros sind zu folgenden Zeiten erreichbar

### für Freising und München-Südost:

Montag-Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr, (mittwochs bis 19:00 Uhr)

Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr

Telefon: 08161 / 53 28 78, E-Mail: [info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de)

### für Olching:

Montag-Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr

Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Tel: 08142 / 41 00 36, E-Mail: [olching@3klang-musik.de](mailto:olching@3klang-musik.de)

**Nutzen Sie bitte auch unsere Online Anmeldung unter**  
[3klang.musikschul-anmeldung.de](http://3klang.musikschul-anmeldung.de)

## Unser Super – Sommer – Fotowettbewerb

Mein Aufruf in der letzten Ausgabe hat Wunder bewirkt! Nun haben uns in den letzten Wochen zahlreiche schöne, stimmungsvolle und originelle Sommer-Fotos erreicht für die ich mich hiermit vielmals bedanke.

Eine kleine Auswahl besonders schöner Bilder haben wir hier ausgewählt:



Familie Rehn



Johanna Gebert



Susanne Lohde



Kristina Hanselmann



Kathrin Legrand



Vroni Klug

Alle, die ein Bild eingesendet haben, bekommen in den nächsten Tagen einen Preis!

*Gottfried Herrmann*

## Seltene Instrumente vorgestellt

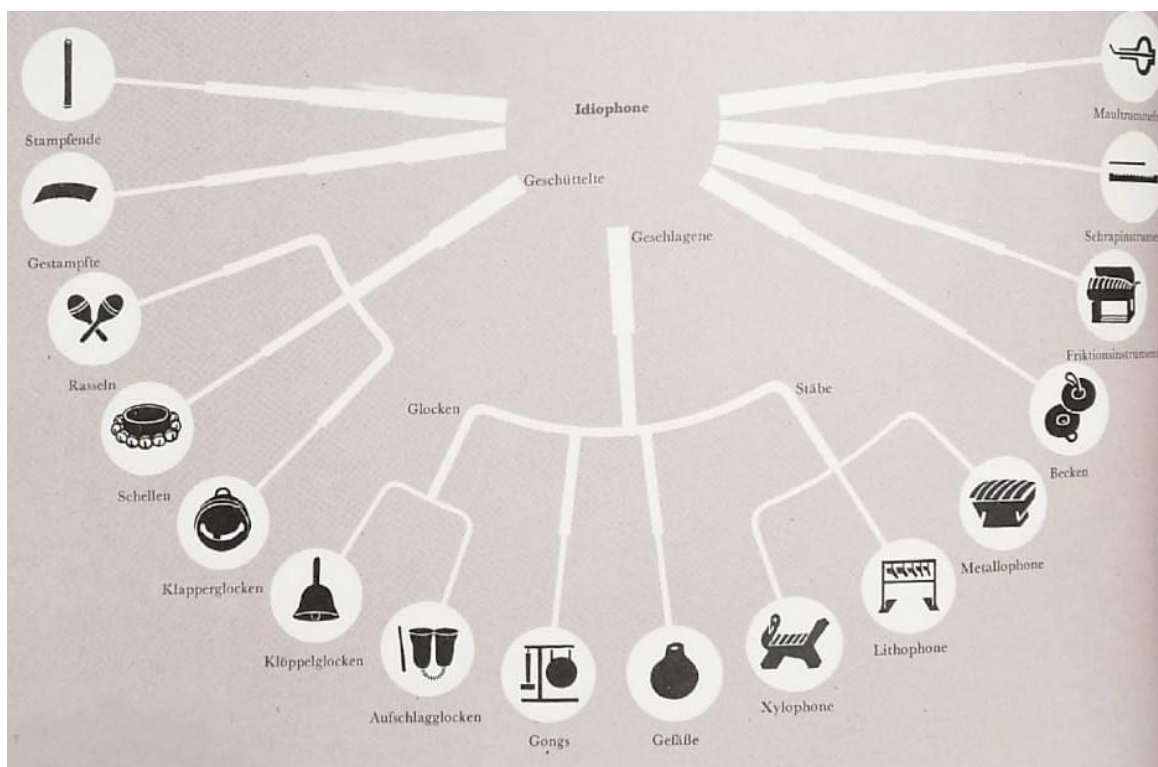
### Klassifikation der Musikinstrumente

Nachdem an dieser Stelle schon die verschiedensten „seltene“ Instrumente vorgestellt wurden (zum Beispiel Clavichord, Tiple, Kithara, Aulos und andere), scheint es angebracht, einmal eine grundlegende Klassifikation zu ergänzen. So können zukünftig zu beschreibende Instrumente von vorne herein besser eingeordnet werden.

Nachdem bereits seit der Antike unterschiedliche „Instrumenten-Gruppierungsversuche“ vorgenommen wurden – so gibt es etwa erste griechische und indische Traktate aus dem 2. Jahrhundert n.Chr. – hat sich die bis heute gebräuchliche sogenannte „Hornbostel/Sachs - Klassifikation“ (benannt nach Erich von Hornbostel und Curt Sachs) aus dem Jahre 1914 durchgesetzt. Ihr striktes Klassifizierungsmerkmal ist die Klangerzeugung. Dabei waren sich die Verfasser darüber im Klaren, dass diese Systematik gewisse Mängel aufweist, die sich jedoch ebenso auch in anderen Klassifikationsansätzen finden. So bleibt etwa der Akt des Umgangs mit dem Musikinstrument (die „Spielweise“) unberücksichtigt. Infolgedessen wird zum Beispiel die Orgel den „Luftinstrumenten“, das Klavier hingegen den „Saiteninstrumenten“ zugeordnet, obwohl ja beide Instrumente auf Tasten gespielt werden.

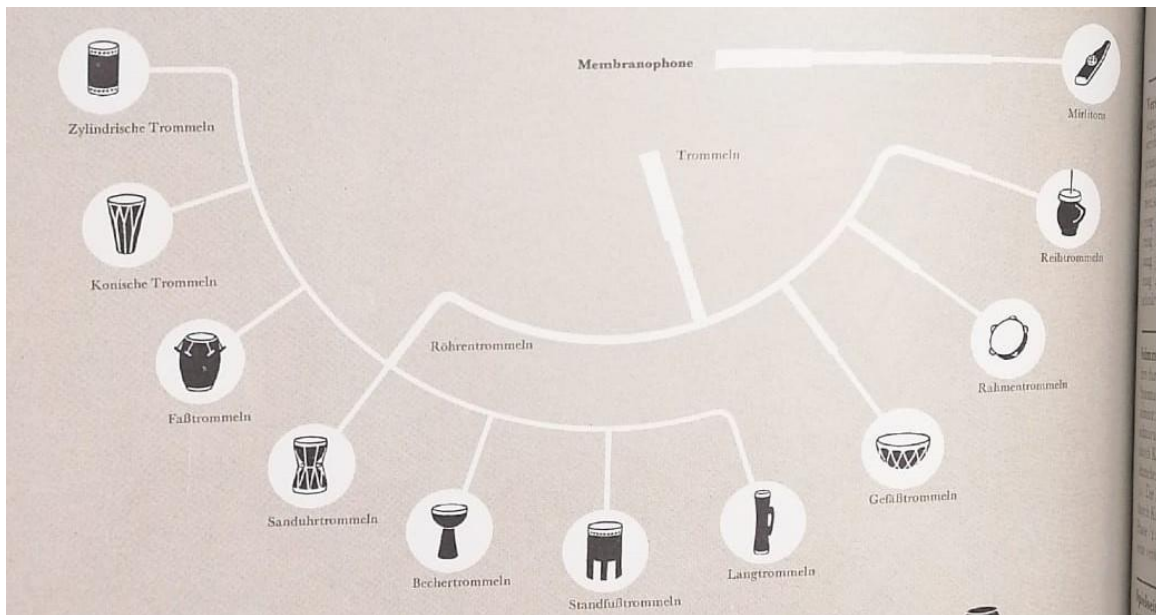
#### Idiophone\*

Idiophone sind Instrumente aus Naturmaterial, das auf verschiedene Weise zum Tönen gebracht wird. Ihre Entwicklung begann vor vielen tausend Jahren, als der Urmensch zum ersten Mal Stäbe, Steine und Knochen gegeneinander schlug, um den Rhythmus seines Händeklatschens und Fußbestampfens zu verstärken. Ähnliche primitive Idiophone aus Naturmaterial werden heute von vielen Völkern verwendet, um Gesang und Tanz zu begleiten oder um Signale zu geben. Das Interesse an verschiedenen Klängen und Tonhöhen, die Gegenstände verschiedener Größe und Beschaffenheit hervorbringen, führte zur Entwicklung von Instrumenten wie Xylophon und dem Gongspiel. Im westlichen Sinfonieorchester werden viele verschiedene Schlaginstrumente verwendet, vom einfachen Holzblock bis zum Glockenspiel.

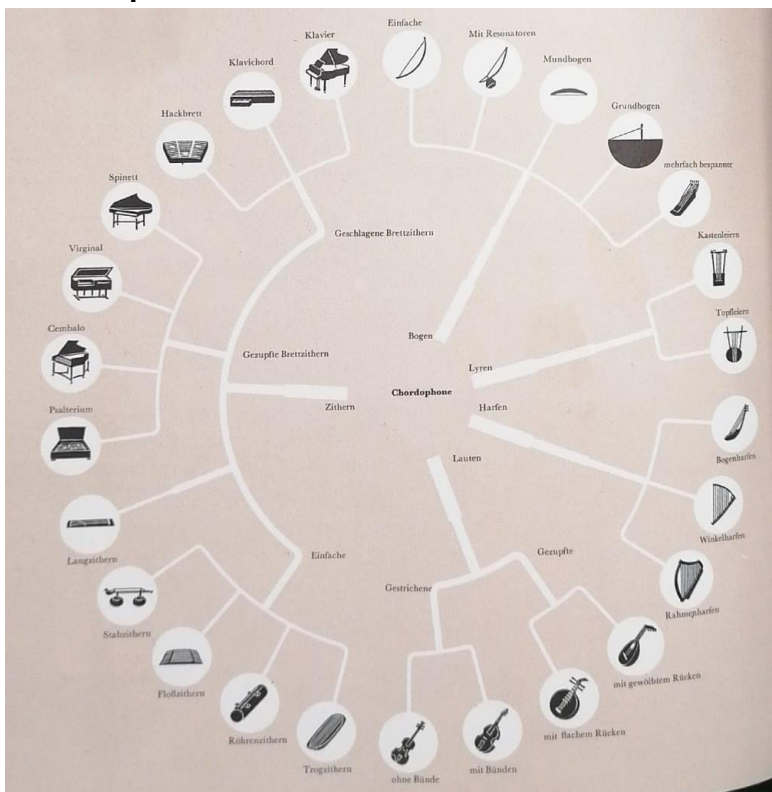


## Membranophone\*

Membranophone sind Instrumente, bei denen der Ton durch die Vibration einer gespannten Membran oder Haut erzeugt wird. Es gibt davon zwei Grundtypen, Trommeln und die weniger wichtigen Mirlitons (hierunter versteht man „Näselhäutchen“, also „Instrumente“, die den Klang der menschlichen Stimme ins Nasale verändern, wie beispielsweise ein mit Seidenpapier bespannter Kamm). Bildliche Darstellungen beweisen, dass es zumindest vor 4000 Jahren in Mesopotamien und Ägypten Trommeln gegeben hat, von denen jedoch wegen des leicht verderblichen Materials, aus dem sie bestanden, nur wenige Exemplare erhalten blieben. Viele Völker schreiben den Trommeln magische und rituelle Bedeutung zu und schlagen sie, um ein Unglück abzuwehren oder die guten Geister zu rufen. Trommeln erfüllen auch Signalzwecke oder militärische Rollen, sind aber ebenso beliebte Begleiter zu Gesang und Tanz. Seit dem 18. Jahrhundert sind Trommeln und Pauken Instrumente des europäischen Orchesters.



## Chordophone\*



Chordophone sind Instrumente, bei denen der Ton durch Vibration von Saiten entsteht. Es gibt fünf Grundtypen: Bogen, Lyren, Harfen, Lauten und Zithern. Davon ist der Musikbogen die älteste und primitivste und noch heute in Afrika und Amerika gebräuchlich. Harfen und Lyren erschienen ungefähr vor 5000 Jahren im alten Ägypten und in Sumer. Die Harfe blieb in vielen Teilen der Welt in Gebrauch, während die Lyra heute fast ausschließlich auf Afrika beschränkt ist. Auch die gezupften Lauten haben eine lange Geschichte und gehören zu den meist verbreiteten Volksinstrumenten. Der Streichbogen wurde erstmals im 10. Jahrhundert n. Chr. bei der Laute



Samstag 18. November 09:30 - 13:00 Uhr  
Saal im Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

# Popmusik & „Meer“

Workshop mit Christiane Schulze



Gemeinsam musizieren im Bereich der Popmusik und freien Improvisation für Jugendliche und junge Erwachsene **ab 14 Jahren** mit **mindestens 3 Jahren Instrumentalunterricht**.

Wir gestalten Pop-Arrangements und erkunden klanglich die Untiefen des Ozeans.

Alle Instrumente, auch die Stimme, sind willkommen!

Auf der Grundlage der Anmeldungen wird ein vorzubereitendes Stück ausgewählt und 2 Wochen vor dem Termin verteilt.

Teilnahmegebühr: 25,00 €

Anmeldeschluss: Montag, 23. Oktober 2023, 12:00 Uhr

Bei Interesse meldet euch unter 08161 / 53 28 78  
oder [info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de)

Foto von Marissa Rodriguez auf Unsplash

**Wir freuen uns auf euch!**

3klang gGmbH - Saarstr. 1 - 85354 Freising - 08161 / 53 28 78  
[info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de) - [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de)





## Veranstaltungen im November

Freitag, 10. November, 19:00 Uhr; Hofbrauhauskeller, Lankebergstr. 5

### Wirtshaussingen

Nach dem großen Erfolg des Wirtshaussingens im Mai lädt 3klang nun zum zweiten Mal ins Wirtshaus zum Mitsingen ein. Jeder kann kommen und mitsingen! Dieses Mal steht der Abend unter dem Motto „Heimatmelodie“. Alice Paper Burghardt und ihre 3klang-ChorAliceten werden mit allen Besucherinnen und Besuchern typische Lieder aus den unterschiedlichsten Regionen Deutschlands einstudieren und singen. Da ist für jeden was dabei!

Eintritt frei!

Freiwilliger Kostenbeitrag erbeten!



Samstag, 11. November, 19:00 Uhr, Europäisches Kunstforum Schafhof, Am Schafhof 1

### Klassik im Schafhof

### Festliches Bläserkonzert



**Ein- und mehrhörige Werke für acht Blechbläser**

**Virtuose Musik für Querflötenquintett**

Die Ausführenden:

Das Blechbläserensemble "Ottone di Trisone"

**Leitung: Martin Schirmeister**

und das

**Querflötenquintett von 3klang**

Miroslav Dimitrov, Marta Kaczmarska, Katja Schröder-Osswald, Theresa Schröttle, Andreas Stadler

Karten zu € 15.-, erm. 12.-, zuzügl. VVK beim

Kartenvorverkauf der Touristinformation Freising, Telefon: 08161 / 54 44 333

Restkarten + € 2.- an der Abendkasse

Samstag, 18. November, 19:00 Uhr, Hofbrauhauskeller, Lankebergstr. 5

### Norddeutscher Abend

**Musik, Unterhaltung und kulinarische Spezialitäten aus dem hohen Norden Deutschlands**

mit dem Freisinger Shanty Chor „Die Isar Shantys“ unter der Leitung von Wienke Eilers und einigen Überraschungsgästen. Dazu typisch norddeutsches Essen a la Carte (nicht im Preis inbegriffen)

Karten zu € 10.-, erm. 8.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf bei der Touristinformation Freising, Telefon: 08161 / 54 44 333

Restkarten + € 2.- an der Abendkasse



Donnerstag, 23. November, 20:00 Uhr, Galerie der Freisinger Bank

**JazzTime Freising präsentiert:**

**„Jazz it up“**



**Kurzweilige Begegnungen mit Größen des klassischen Jazz mit dem Berndt Lhotzky Trio und Peter Veit vom Bayerischen Rundfunk**

"Das macht so viel Spaß, dass es wohl illegal sein muss," sang einst Fats Waller. Und das könnte gut und gerne auch für diesen Abend gelten: Bernd Lhotzky liefert mit seinem neuen Trio "mitreißende musikalische Hörgenüsse bei offen gezeigter Spielfreude der Klangkünstler"

(M. Merkur). "Die drei feinfühlig interagierenden Musiker zitieren Evergreens, u.a. von Louis Armstrong, Duke Ellington, Irving Berlin, George Gershwin und Cole Porter, um sie alsbald in kongenialen Improvisationen eigenständig weiterzuspinnen.

Pianist Bernd Lhotzky beeindruckt mit seinen leichtfüßig daher perlenden Klangkaskaden, Claus Koch entlockt seinem Tenorsaxofon mit schier endlosem Atem ausdrucksstarke Klangfarben, die alle Nuancen bieten. „Schlagzeuger Oliver Mewes zeichnet sich sowohl durch mitreißenden Drive, als auch unaufdringlich-suggestive Dynamikwechsel aus" (SZ). Dazwischen erzählt Peter Veit vom Bayerischen Rundfunk allerlei Kurzweiliges über große Komponisten des klassischen Jazz - und führt so "souverän, charmant und humorvoll durch den Abend." Die Texte stammen von Eva Hofmann, "der in beachtlicher Weise eine knappe Charakterisierung durch biografische Anekdoten in einem unterhaltsamen und zugleich literarischen hochwertigen Stil gelingt" (MM). So erfährt man, dass Bix Beiderbeckes Performance von einem Zahn abhing, Louis Armstrong selbst dem amerikanischen Präsidenten Diät-Ratschläge offerierte und Willie 'The Lion' Smith den fröhlichen Schlagabtausch mit einer "einbeinigen" Tänzerin liebte. Kurz: dieses Gesamtpaket garantiert gute Laune!

Lhotzky gilt weltweit als führender Interpret des Harlem Stride Pianos. Das Magazin Piano zeichnete Lhotzky neben Lang Lang, Grigory Sokolov und Keith Jarrett für eines der besten 10 Klavieralben aus.

Claus Koch: Bei aller Orientierung an den historischen Vorbildern, vor allem Coleman Hawkins, aber auch Lester Young, Ben Webster, Dexter Gordon oder Hank Mobley, ist der Sound des Saxophonisten von erkennbarer Eigenständigkeit, geprägt von sanglicher Klarheit und süffigem Fluss, durchdrungen von Swing und Brillanz." (Dr. Tobias Böcker, Neuburger Rundschau)

Oliver Mewes ist gefragter Spezialist für alle Spielarten des swingenden Jazz und spielt landauf und landab mit vielen internationalen Größen des Jazz

Karten zu € 20.-, erm. 15.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf der Touristinformation Freising, Telefon: 08161/ 54 44 333

Restkarten + € 2.- an der Abendkasse

## Veranstaltungen – Vorankündigung Dezember

1. Advents-Sonntag, 03. Dezember, 16:00 Uhr, Garten vom Schafhof Freising

### **Advent Anblasen**

mit dem Freisinger Alphontrio und weiteren, musikalischen Gästen  
Eintritt frei!

Donnerstag, 07. Dezember, 19:30 Uhr, Galerie der Freisinger Bank

### **Freisinger Bank Konzert**

#### **Bayerischer Advent**

mit der 3klang-Geburtstagsmusi, dem Freisinger Alphontrio, Mirjam Valenzuela (Harfe)

Sprecher: Thomas Braun

Karten zu € 10.- zu Gunsten der Freisinger Tafel über [www.fs-bank.de/ticket](http://www.fs-bank.de/ticket) und in allen Beratungsstandorten der Freisinger Bank

Samstag, 16. Dezember, 19:00 Uhr, Europäisches Kunstforum Schafhof, Am Schafhof 1

### **Klassik im Schafhof**

#### **Festliches Adventskonzert**

##### **Mit vorweihnachtlich-festlichen Werken aus Barock, Klassik und Jazz**

Die Ausführenden: Lehrer und Lehrerinnen von 3klang

und das Kammerorchester Trisono (Solistin: Mirjam Valenzuela, Harfe)

Leitung: Andreas Stadler

Karten zu € 15.-, erm. 12.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf der Touristinformation Freising,  
Telefon: 08161/ 54 44 333

Restkarten + € 2.- an der Abendkasse

Sonntag, 17. Dezember, 16:00 Uhr, Europäisches Kunstforum Schafhof, Am Schafhof 1

### **Advent im Schafhof**

Stimmungsvolle Musik zur Vorweihnachtszeit, gesungen und gespielt von Schülerinnen und Schülern von 3klang

Eintritt frei!

Um Spenden für unser Patenkind Sami in Kambodscha wird gebeten



# Olchinger Seiten

**Ganz neu – ab sofort auch in Olching:**

## **Kontrabass und E-Bass Unterricht ab November**

3klang bietet mit unserem neuen Kollegen Andrej Spisiak einen Bass-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene an.

Eingeladen sind alle, die gerne Bass kennenlernen wollen, fragen, sehen, hören und ausprobieren!

Kontrabass ist das größte aller Streichinstrumente und in jedem Orchester, in jeder Band ist der Bass das absolute Fundament! Wie heißt es so schön: ohne Bass ist nichts los!

Zu sehen und zu hören sind Bässe vom großen 4/4 Bass bis zum 1/16 Bass für Kinder!

Der Unterricht richtet sich an Anfänger jeden Alters aber genauso gut an Fortgeschrittene, die wieder Lust bekommen haben gemeinsam mit einem begeisterten Pädagogen und „Profi“ Musik zu machen oder ihr Können auffrischen wollen.



**Termin: 16. November 2023**

- um 17 Uhr für Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche
- um 18 Uhr für Erwachsene

**Ort:** Amperhof, Kunstwerkstatt

**Info:** im 3klang Büro 08142 – 41 00 36

## **Termine in Olching**

So. 12. November, 17:00 Uhr, KOM

### **Festliches Bläserkonzert**

VVK im Music Center Olching

Samstag, 18. November, 18:00 Uhr, St. Peter und Paul

### **Fürst Pless Messe**

mit den Olchinger Sängern und dem Olchinger Hornensemble Im Rahmen der Vorabendmesse

Samstag, 25. November, 19:00 Uhr, Amperhof

Stummfilmabend mit Live Musik:

### **Jane Knieper meets Charlie Chaplin**

[kartenreservierung@3klang-musik.de](mailto:kartenreservierung@3klang-musik.de)

Sonntag, 3. Dezember, 17:00 Uhr

## Olchinger Weihnachtskonzert mit dem OSO

Auf dem Programm u.a. Carmen Suite von G. Bizet, Fantasia über Greensleaves von R. Vaughan Williams, A Holst Christmas.

Karten: [www.kom-olching.de](http://www.kom-olching.de) sowie Rathaukassa und Bücherei Esting

### Ensembles vorgestellt

#### OSO – Olchinger Sinfonieorchester

Das Orchester blickt inzwischen auf über sieben Jahre erfolgreiche Arbeit und viele Konzerte zurück.



Seinen Beginn fand das OSO bei einem Gespräch im Rathaus Olching, an dem Matthias Lichtenfeld, dem ersten Dirigenten des Olchinger Orchesters, der zusammen mit Thomas Braun die damalige Kulturreferentin Frau Ruth Busl und Frau Andrea Koriath vom Kulturamt der Stadt Olching überzeugte, dass eine Stadt auch ein Orchester braucht! Die Begeisterung war auf allen Seiten groß, ebenso die Unterstützung. Gegen manche kleine aber auch größere

Widerstände erreichten die „Gründer“ die Etablierung des Orchesters: die Stadt sagte das KOM als Probenraum zu, Notenpulte und Noten wurden angeschafft. Die Begeisterung von Matthias Lichtenfeld steckte an: es fanden sich Streicher und Bläser zusammen, man probte und als Ziel wurden zwei Konzerte im Jahr angesetzt: am Muttertag und im Advent werden seit Beginn immer wieder neue und attraktive Programme einstudiert. Matthias Lichtenfeld wechselte schließlich seinen Wohnort nach England, somit wurde ein weiterer Dirigent gefunden: Wolfgang Bareiß, Schulmusiker und Lehrer beim Windsbacher Knabenchor, übernahm einen Teil der Proben und teilte sich anfangs mit Matthias Lichtenfeld die Konzerte. Schließlich musste Matthias aus Zeit und Entfernungsgründen – inzwischen ist er in NRW gelandet – die Orchesterarbeit in Olching ganz aufgeben und Markus Elsner teilt sich seitdem mit Wolfgang Bareiß das Orchester!



Ouvertüren, Solokonzerte, Sinfonien, Tänze, Märsche, Filmmusik und andere Stücke stehen seit Gründung auf dem Probenplan und werden nach guter Probenarbeit schließlich auch zur Aufführung gebracht. Jährlich zählt auch ein Probenwochenende, das die Musiker mit großer Freude und vollem Einsatz regelmäßig besuchen!

Was ist das Besondere beim OSO? – Das Orchester ist kein „Mugger“ Orchester, die Musikerinnen und Musiker proben regelmäßig gemeinsam, die Bläser sind fast vollständig

besetzt, bei den Streichern ist jeder Neuzugang herzlich willkommen! Aushilfen sind äußerst selten, denn der Etat des Orchesters ist begrenzt, man spielt und besetzt aus „eigener Kraft“. Die beiden erfahrenen Dirigenten sind streng, kompetent, gute Pädagogen und Musiker – das steckt an und lässt die Musiker mit Freude dabei sein!



Auftritte, u.a. auch beim Uferlos in Freising ließen die Musiker auch über die Landkreisgrenze reisen! Im Sommer probte und spielte man mit den anderen 3klang Orchestern aus Neubiberg und Freising gemeinsam die Feuerwerksmusik von Georg Friederich Händel zum 25. Jubiläum in Freising und Olching. Die Leitung dieses Gesamtorchesters hatte dabei Andreas Stadler, der seit einiger Zeit auch 3klang Kollege in Freising und Olching ist!

Im Moment probt das OSO für das kommende Weihnachtskonzert am Sonntag 3.12.2023 um 17 Uhr im KOM in Olching. Auf dem Programm u.a. Carmen Suite von G. Bizet, Fantasia über Greensleaves von R. Vaughan Williams, A Holst Christmas.

*Wer Lust hat mitzuspielen, ist herzlich eingeladen: die Proben finden donnerstags im Großen Saal im KOM, Hauptstraße 68 in Olching statt.*

*Die Musiker freuen sich über alle Orchester Instrumente (Bläser, Streicher, Schlagwerk, Harfe)!*

Kontakt: [olching@3klang-musik.de](mailto:olching@3klang-musik.de)

*Herzliche Einladung zum Vorbeischauen und Ausprobieren!*

## **Blockflötenensemble Olching**

Seit 2010 besteht das Blockflötenensemble Olching. Alle 14 Tage montagabends von 19:30 Uhr bis 21 Uhr wird mit der Kerngruppe, das sind 4 Erwachsene, im gelben Zimmer im Schwaigfeld 2 geprobt. Es herrscht eine vertraute Atmosphäre, man kennt sich, einige der Mitspieler:innen sind von Anfang an dabei. Die Gruppe hat schon viele musikalische Höhepunkte erlebt und auch den ein oder anderen Tiefpunkt durch die gute Gemeinschaft abgefedert.

Traditionell ist die Gruppe ein Teil des Olchinger Adventskonzerts im KOM. In den letzten beiden Jahren haben wir im Juli in größerer Besetzung das Schwaigfeldfest mit eröffnet. Für solche besonderen Events erweitern immer wieder einzelne fortgeschrittene jüngere Schüler:innen das Ensemble. Sie ergänzen und bereichern die Gruppe in besonderen Projektphasen. So auch im letzten Sommer, als wir das Stück ‚Bad Guy‘ in einer Bearbeitung für Blockflötenchor und Schlagzeug zur Aufführung gebracht haben.

Gespielt wird also, neben Barock und Renaissance, alles was Spaß macht und auf den Instrumenten von Sopran- bis Kontrabassblockflöte gut klingt. Und das ist viel mehr, als so manche/r geglaubt hat. Am Klang, der Intonation, der Artikulation, der Haltung und der Gesamtgestaltung der Stücke wird in humorvoller Atmosphäre hart gearbeitet und das Ergebnis ist absolut hörensenswert.



Neue Mitspieler:innen sind herzlich willkommen, insbesondere mit tiefen Instrumenten (ab Tenorblockflöte).

Annette Frankowsky (Ensembleleitung)



# Seiten aus München-Südost

## MSO - allgemein

**Freie Unterrichtsplätze:** in allen Instrumentalfächern, vor allem bei Gesang, Violine, Violoncello, Gitarre, Schlagzeug und bei den Blechblasinstrumenten

## Regio-Zweigstelle München-Waldperlach & Putzbrunn

### Rückblick „1. Waldperlacher Herbstfest“ 2023



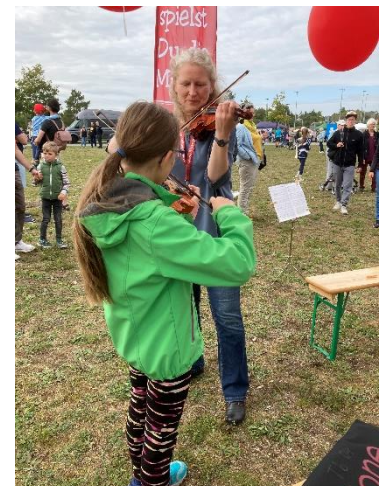
Am Wochenende 6. - 8. Oktober feierte Waldperlach „sein“ Herbstfest. Auch wir als 3klang waren mit einem Stand auf dem Festplatz im Gefilde dabei. Das Wetter meinte es ganz gut mit allen Aktiven und auch wenn die Sonne bald verschwand und



der Wind deutlich wehte, blieb es ein trockener Nachmittag. Viele kleine und auch große



Herbstfestbesucher probierten unsere mitgebrachten Instrumente aus und ließen sich beraten. Das „Instrumentenbauatelier“ wurde rege frequentiert und erstaunlich klangvolle Nusskastagnetten entstanden. Ein großes Dankeschön an unseren Gitarrenkollegen Daniel Werner für diese tolle Idee! Beim „Wassertanz“ ließen sich mehr Mitspieler als Mittänzer gewinnen □, Mitglieder des 3klang-MSO-Orchesters versuchten anschließend zusammen



mit unseren Lehrern die „Sonne von Capri“ nach Waldperlach zu locken... Auch die „Streichhölzchen“ boten einen festlichen Marsch auf der grünen Wiese. Vielen Dank an Euch Musikerinnen und Musiker!

Das Herbstfest fand seinen Abschluss am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Waldheimplatz. Musikalisch wurde der Gottesdienst nicht nur vom evangelischen Posaunenchor, sondern dankenswerter Weise auch von einem unserer 3klang-Alphornensembles begleitet. Das waren wunderbare, aber sicher ungewöhnliche Klänge für Waldperlach.





## Rückblick „Tag der offenen Tür bei der Gemeinde Putzbrunn“



Am Wochenende 13. - 15. Oktober feierte Putzbrunn das 50jährige Bestehen seines Bürgerhauses. Am Sonntag, den 15.10. stellten sich verschiedene Institutionen der Gemeinde im Bürgerhaus vor. Auch wir als 3klang waren mit einer ca. halbstündigen musikalischen Darbietung im Großen Saal dabei. Das MSO-Orchester musizierte aus seinem kleinen Repertoire.

## Veranstaltungen und Konzerte zum 3klang-Jubiläum in München-Südost

### Im November und Dezember: Jubiläumsveranstaltungen in Hohenbrunn, Waldperlach und Unterbiberg

Zum 25.ten 3klang-Geburtstag zündet die Region München-Südost im November ein kleines „Jubiläumsfeuerwerk“. Den Auftakt bildet das **Musikmärchen „Lunas Zauberflöte“** für Kinder ab 5 Jahren, welches am Sonntag, den 05. November im Stephanisaal Hohenbrunn (Beginn 17.00 Uhr) zur Aufführung kommt. Das Märchen, das von einem 3klang-Flöten-Quintett musikalisch unterhaltsam umrahmt wird, erzählt von der kleinen Luna, die in einen Reisezug einsteigt und nichts als ihre kleine Flöte bei sich hat. Luna bleibt aber nicht alleine, da sie auf ihrer weiten Reise viele Freunde findet, die sie mit ihrer zauberhaften Musik glücklich macht. Dann allerdings erfährt ein gefährlicher Drache von ihrer Flöte...

Am Freitagabend des 17. November (19.00 Uhr) lädt 3klang alle Freunde bayerischer Küche und bayerischer Musik zu einer **„musikalisch-kulinarischen Reise“** beim Alten Wirt in Hohenbrunn ein, und zwar ganz ohne anstrengendes Koffertragen, ohne Warten am Gepäckband und ohne Stau durch die schönen Heimatgefilde (Tischreservierung Alter Wirt unter 08102 / 89 79 740).

Am darauf folgenden Samstag (18. November) verwöhnen sodann südamerikanische und klassisch europäische Klänge das Ohr. Unter dem Motto **„Klassik trifft Südamerika“** spielen die Kolumbianer Javier Urbina Santafe (Gitarre) und Monika Torres (Tipla) rasante Folklore ihres Heimatlandes und verschmelzen zusammen mit der deutschen Geigerin Leonie Herteux zu einem außergewöhnlichen Zupf- und Streichtrio mit Werken u.a. von Nicolo Paganini und Johann Kaspar Mertz. Dieses Konzert der Extraklasse beginnt um 18.00 Uhr im Stephanisaal Hohenbrunn.

Am Sonntag, den 19. November ist die bekannte Münchner Jazzpianistin Jane Knieper in den 3klangseigenen Räumen in Waldperlach (Klara-Ziegler-Bogen 16) zu erleben. Unter dem Titel **„Jane Knieper meets Charlie Chaplin“** werden Sie in die Stummfilmzeit der 20er Jahre des vergangenen Jahrhunderts entführt. Raffiniert und gekonnt versteht die Pianistin, das stumme Geschehen auf der Leinwand am Klavier improvisatorisch zu untermalen. Eine Reservierung wird empfohlen unter [kartenreservierung@3klang-musik.de](mailto:kartenreservierung@3klang-musik.de), Beginn der Veranstaltung ist um 17.00 Uhr.

Doch was wäre die freie Musikschule ohne ihre zahlreichen Schülerinnen und Schüler! Fußend auf der eingangs erwähnten **„5 x 5 – Idee“** wird es am Montag, den 20.

November ein großes Schülerkonzert geben. Bühne frei also für 25 tolle Musikstücke! Präsentiert werden sie im schönen Ambiente des Pfarrsaals St Georg in Unterbiberg (Beginn 19.00 Uhr) von den 3klang Schülern aller Zweigstellen der Region München Südost. Die bunte musikalische Mischung entsteht aus der Idee, zum besonderen 3klang Jubiläum jeweils fünf Stücke aus fünf unterschiedlichen Instrumentengruppen zu einem außergewöhnlichen Schülerkonzert zusammen zu bringen. Holz- und Blechbläser, Schlagwerk, Tasten und Saiteninstrumente: Lassen Sie sich von der instrumentalen Vielfalt überraschen!

Zahlreiche weitere Veranstaltungen, Lehrerkonzerte und Schülervorspiele runden das Jubiläumsprogramm in den nächsten Monaten ab. Informationen sind auf der Homepage jederzeit einsehbar unter [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de).

Thomas Selbach

### Der Überblick: November bis Dezember:

Sonntag, 05. November, 17:00 Uhr, Stephanisaal in Hohenbrunn

### Lunas Zauberflöte

Eintritt: 8,00 €, ermäßigt 5,00 €

**Sonntag, 05. November 2023, 17:00 Uhr**  
**Hohenbrunn, Stephanisaal, Taufkirchner Str. 1**



**Lunas**  
**Zauber-Flöte**

Ein Musikmärchen  
für Kinder ab 5 Jahren  
von Blaz Pucihar

Es spielt das  
3klang-Flöten-Quintett

- Miroslav Dimitrov
- Marta Kaczmarska
- Katja Schröder-Osswald
- Theresa Schröttle
- Andreas Stadler

Sprecher:  
• Gottfried Herrmann

Karten an der Abendkasse

- Erwachsene 8,- Euro
- Kinder 5,- Euro

QR code

25 Jahre 3klang

3klang  
Musik • Theater • Kunst

3klang gGmbH München-Südost, Siegertsbrunner Str. 11  
85662 Hohenbrunn, Telefon: 08102 / 999 86 02  
E-Mail: [info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de), Website: [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de)

Freitag, 17. November, 19:00 Uhr, Alter Wirt in Hohenbrunn

## Eine Musikalische Reise durch Bayern

Eintritt frei!

Samstag, 18. November, 18:00 Uhr,

Stephanisaal in Hohenbrunn

## Klassik trifft Südamerika

Eintritt: 15,00 €, ermäßigt 12,00 €



Sonntag, 19. November, 17:00 Uhr, 3klang in Waldperlach

## Jane Knieper meets Charly Chaplin

Eintritt: 12,00 €, ermäßigt 8,00 €

Sonntag, 19. November 2023, 17:00 Uhr  
3klang-Saal im Klara-Ziegler-Bogen 16



## Jane Knieper meets

## CHARLIE CHAPLIN

Lassen Sie sich entführen in die Stummfilmzeit der 1920er Jahre. Wir zeigen zwei Filme mit dem unvergessenen und genialen Charlie Chaplin in den Hauptrollen. Ebenso genial wird die Pianistin Jane Knieper das Geschehen auf der Leinwand am Klavier live gestalten und untermalen. Freuen Sie sich auf einen Abend voll Unterhaltung der ganz besonderen Art.



Eintritt: 12,- €, ermäßigt 8,- € (Begrenztes Platzangebot)  
Reservierung unter [kartenreservierung@3klang-musik.de](mailto:kartenreservierung@3klang-musik.de)

3klang gGmbH, Klara-Ziegler-Bogen 16, 81739 München  
Telefon: 089 66 00 84 20, Website: [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de)



Montag, 20. November, 19:00 Uhr, Gemeindesaal St. Georg Unterbiberg

## Schülerkonzert 5x5

Eintritt frei!

Sonntag, 03. Dezember, 17:00 Uhr, Jubilatekirche in Waldperlach,

## 3klang-Adventskonzert

Eintritt frei!

Samstag, 09. Dezember, 15:00 Uhr, Gemeindesaal der evangelischen Kirche in Höhenkirchen

## Das verlorene Glöckchen

Eintritt frei!

## Vorankündigung 3klang-Aktionswoche (27.11-1.12.) in München-Südost

In der Woche vom 27. November bis 1. Dezember stellen verschiedene 3klang-Lehrerinnen und Lehrer Ihr Instrument und Unterrichtsfach direkt am Unterrichtsort vor. Interessierte können selber Ausprobieren und sich genauer informieren. Das Angebot wendet sich an Klein und Groß.

Genauere Details zu teilnehmenden Instrumenten und Ensembles sowie zu Terminen und Orten sind zeitnah auf der 3klang-Website einsehbar.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie gerne einfach vorbei! Eintritt frei!

## Höhenkirchen Siegersbrunn

### Es gibt noch freie Plätze!

Donnerstag, 15:00 - 15:45 Uhr

## Abenteuerland Musik

für Kinder von 4 - 6 Jahren ohne Elternteil  
(in der ersten Stunde dürfen Eltern dabei sein)

**Kursstart: 09. November 2023**

Kursleiterin: Francesca Santoro

Kursort: 3klang im RUF-Gebäude, Bahnhofstr. 26

Unverbindliche Anmeldung unter: [info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de)

**3klang gGmbH**, Siegersbrunner Str. 11, 85662 Hohenbrunn  
08102 99 98 60 2, [info@3klang-musik.de](mailto:info@3klang-musik.de), [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de)



## Gut zu wissen

**Anmeldeschluss für die BASTI-Prüfungen ist am 24. November**

## Unser herbstlicher Ausflugs-Tipp

### Ins DIMU nach Freising

Am 2. Oktober 2022 hat das Diözesanmuseum Freising nach neun Jahren Schließung und vier Jahren Bauzeit wieder seine Pforten geöffnet. Das generalsanierte Gebäude auf dem Domberg präsentiert sich äußerlich wie innerlich in neuem Gewand und möchte seine Besucher\*innen wieder mit kunst- und kulturgeschichtlichen Ausstellungen im Spannungsfeld von Glauben, Kunst und Gesellschaft inspirieren.

Der Sammlungsbestand des Diözesanmuseums umfasst über 40.000 Objekte aus allen Bereichen kirchlicher Kunst und Kultur. Es gehört weltweit zu den größten religionsgeschichtlichen Museen. Schwerpunkte sind die spätmittelalterliche kirchliche Kunst Altbayerns, Schwabens und des Alpenraums sowie kunsthistorisch bedeutende Werke des süddeutschen Barocks und Rokoko, aber auch Artefakte aus dem Bereich der Liturgie, der Volksfrömmigkeit, des Wallfahrtswesens und der Klosterkultur. Einen weiteren Sammlungsbereich bilden 2.700 Objekte der frühchristlichen und byzantinischen Kunst und Kultur, anhand derer die Ursprünge christlicher Kunst und Liturgie in einem eigenen Ausstellungsbereich veranschaulicht werden können.

### Lassen Sie sich anregen und beseelen von meisterlichen Werken

Die **neue Schausammlung** präsentiert auf fast 2500 Quadratmetern Ausstellungsfläche christliche Kunst aus zwei Jahrtausenden: von frühchristlichen Werken bis hin zu zeitgenössischen Positionen des 21. Jahrhunderts. Neben Künstlern der bayerischen Spätgotik des 15. Jahrhunderts wie Erasmus Grasser, Jan Polack und Gabriel Angler sind auch der große Lucas Cranach und viele Meister des Barocks und Rokoko, so Ignaz Günther, Johann Baptist Straub und die Gebrüder Asam, vertreten.

Auch **zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler** haben im neuen Diözesanmuseum ihren festen Platz und sorgen für Offenheit nach allen Seiten – etwa der US-amerikanische Installationskünstler **James Turrell**, der in der ehemaligen Hauskapelle einen Lichtraum kreiert hat: „A CHAPEL FOR LUKE and his scribe Lucius the Cyrene“ ist eine raumübergreifende Lichtinstallation in Form eines Ganzfeldes. Dabei verschmelzen alle architektonischen Merkmale – Licht, Farbe und Raum – zu einer Einheit, wodurch das Phänomen des vollkommenen Verlusts der Tiefenwahrnehmung erzeugt wird. Mit Betreten des Werkes werden so die Grenzen von Raum und Zeit scheinbar aufgelöst und sprichwörtlich entgrenzende Erfahrungen geschaffen.

Die belgische Bildhauerin **Berlinde de Bruyckere** setzte sich besonders mit dem Bestand spätgotischer Skulpturen des Museums auseinander und schuf unter diesem Eindruck die überlebensgroße **Bronzeskulptur ARCANGELO** für den Lichthof des DIMU. Der für seine Langzeitbelichtungen bekannte Fotograf **Michael Wesely** zeigt in seinen beiden Arbeiten die Transformation des Museums in den letzten neun Jahren, in dem er das Museumsteam kurz nach der Schließung und kurz vor der Wiedereröffnung zu einem Gesicht verschmelzen ließ.

Die amerikanische Künstlerin **Kiki Smith** hat sich bei ihrem Besuch auf dem Domberg im Juni 2019 entschlossen, einen kleinen Sakralraum im Außenbereich des Museums zu gestalten. Die von ihr in Zusammenarbeit mit Brückner & Brückner entworfene Kapelle trägt den Titel „**Mary's Mantle**“. Sie wurde ab April 2023 auf der Westterrasse des Museums gebaut und von der Künstlerin gestaltet. Die Segnung durch Kardinal

Reinhard Marx fand im Rahmen der Eröffnung der Sonderausstellungen „Kiki Smith: Empathy“ und „San Francesco. Der Heilige aus Assisi“ statt. Die Sonderausstellungen laufen von 8. Oktober 2023 bis 7. Januar 2024

Text: [www.tourismus.freising.de](http://www.tourismus.freising.de)

Das DIMU fast vom Bahnhof Freising in 10 Minuten Fußweg zu erreichen.

[Bild DIMU Freising](#)

## Mein Lieblingsrezept im Winter

### Varză ca la Cluj - Sauerkrautauflauf nach Klausenburger Art

800 g Schweinefleisch, 150 g Reis,  
4 Esslöffel Fett, 2 kg Sauerkraut, 1  
großer Becher saure Sahne,  
Pfeffer, 1 Zwiebel

In einer Pfanne einen Esslöffel Fett erhitzen, die Zwiebel darin anbraten, nach einigen Minuten das gehackte Schweinefleisch dazugeben. Zugedeckt mit wenig heißem Wasser schmoren, bis es weich wird. In 2 Esslöffeln Fett das fein geschnittene Kraut dünsten. Im restlichen Fett den gewaschenen und in einem Tuch abgetrockneten Reis anbraten und mit zwei Tassen kochendem Wasser löschen. Zugedeckt mit einer Prise Salz gar kochen.



Etwas Fett und ein paar Esslöffel saure Sahne in eine feuerfeste Form geben, dann eine Schicht Sauerkraut, eine Schicht Hackfleisch abgeschmeckt mit Pfeffer und Pfefferkraut (Thymian), eine Schicht Reis, wieder saure Sahne, Sauerkraut, Hackfleisch, Reis, als letzte Schicht Sauerkraut. Die Form in den Ofen schieben und 20-30 Minuten bei starker Hitze überbacken. Die saure Sahne kann auch in größerer Menge verwendet werden.

Anstelle der Ofenform eignet sich auch eine emaillierte Schale, in der man den Auflauf serviert.

### **Poftă bună!**

*Andreas Stadler*

Impressum

3klang-Musikexpress

Herausgeber: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising, Tel: 08161/532878, [www.3klang-musik.de](http://www.3klang-musik.de)

Redaktion: Gottfried Herrmann und Thomas Braun

Gestaltung: Veronika Bauer

Bildnachweis: Wenn nicht anderes angegeben stammen die Bilder von Gottfried Herrmann

Der 3klang-Musikexpress erscheint monatlich im Online-Format. Bei uns wird stets mit heißen Tasten getippt – über alle Rechtschreib- und Tippfehler darf gerne geschmunzelt werden. :)